

15.15 Uhr – 16.00 Uhr

Thomas Biggs | St Andrews

Emergency and Lament:

Iustitium Between Republic and Empire

16.00 – 16.45 Uhr

Christine Walde | Mainz

Lucans Rom am Rande des Nervenzusammenbruchs

16.45 – 17.15 Uhr **Kaffeepause**

17.15 – 18.00 Uhr

Georgios Taxidis | Hamburg

Ausnahmestand:

Hungersnot in den Panegyriken Claudians

18.00 – 18.45 Uhr

Matthias Bürgel | Erlangen

Von Catilina und anderen Verschwörern:

Die Konspiration als Leitmotiv einer Quattrocento-Handschrift

Schlussbemerkungen

19.15 Uhr

Gemeinsames Abendessen

Programm und Information:

www.klassische-philologie.phil.fau.de

Kontakt:

Dr. Lisa Sannicandro

lisa.sannicandro@fau.de

Institut für Alte Sprachen –

Lehrstuhl für Klassische Philologie (Latein)

Kochstr. 4 / 2

91054 Erlangen

Prof. Dr. Christoph Schubert

christoph.schubert@fau.de

Institut für Alte Sprachen –

Lehrstuhl für Klassische Philologie (Latein)

Kochstr. 4 / 2

91054 Erlangen

Veranstaltungsort:

Kollegienhaus, Senatssaal (K.1.011)

Universitätsstraße 15

91054 Erlangen

FAU

Friedrich-Alexander-Universität
Philosophische Fakultät und
Fachbereich Theologie

Internationale und
interdisziplinäre Tagung

**Ausnahmestand
und Ausnahme-
zustände zwischen
Antike und Moderne**



Herausgeber: FAU, Lehrstuhl für Klassische Philologie (Latein); Design: Brand Office; Foto: en.kinorium.com/37480/

Programm **Freitag, 20.10.2023**

14.00 – 14.15 Uhr **Begrüßung**

**Ausnahmezustand als
staatsrechtlicher Begriff**

14.15 – 15.00 Uhr

Hans-Dieter Spengler | Erlangen

Privatrechtliche Entwicklungen durch
Ausnahmezustände in Rom?

15.00 – 15.45 Uhr

Pierangelo Buongiorno | Macerata

Quae ultimum ac maximum telum est.
Die *necessitas* im römischen Rechtsdenken

15.45 – 16.15 Uhr **Kaffeepause**

**Ausnahme und Ausnahmezustand
in der philosophischen Debatte**

16.15 – 17.00 Uhr

Oliver Ruf | Bonn

Gibt es eine Ästhetik des Ausnahmezustands?
Ein medientheoretischer Vorschlag

17.00 Uhr – 17.45 Uhr

Hubert Thüring | Basel

„Rechtszustände“ als Ausnahme-Zustände.
Friedrich Nietzsches *Genealogie* als Herausforderung
von Ausnahme-Theorien

19.00 Uhr

Gemeinsames Abendessen



Veranstaltungsort:
Kollegienhaus

Programm **Samstag, 21.10.2023**

**Animalität / Animalisierung und
Ausnahmezustand**

9.00 – 9.45 Uhr

Carlo Salzani | Wien/Innsbruck

Animality as State of Exception

9.45 – 10.30 Uhr

Lisa Sannicandro | Erlangen

Biopolitische Aspekte in Sophokles' Philoktet

10.30 – 11.00 Uhr **Kaffeepause**

Ausnahmezustand und Literatur

11.00 – 11.45 Uhr

Florian Kragl | Erlangen

Klassik im Ausnahmezustand?

Ein Vortragsessay über einige ‚Blütezeiten‘
europäischer Dichtung

11.45 Uhr – 12.30 Uhr

Annemarie Ambühl | Mainz

Eine Stadt im/als Ausnahmezustand:

Theben in der griechischen Tragödie und in Natalie
Haynes' *The Children of Jocasta*

12.45 Uhr – 14.30 Uhr **Gemeinsames Mittagessen**

14.30 Uhr – 15.15 Uhr

Thomas Schirren | Salzburg

„Der Krieg ist ein gewaltsamer Lehrer“.

Thukydides über die gesellschaftlichen Folgen des
Krieges (3,69–85)